
Das Kuratorium der „Franziskanerinnen Stiftung Indonesia –
Entwicklungsförderung in der Welt“ bilden:

1. Sr.M.Rebecca Langer (Vorsitzende)
2. Sr.M.Andrea Müller
3. Sr.M.Evelyn Ziliwu

Save the date:
20 Jahre „Stiftung“
Missionstag – Jubiläum
am 28.06.2025

Geschäftsführung: Sr.M.Benedikta Pfleghaar

Franziskanerinnen-Stiftung Indonesia

Ziel der Stiftung ist die langfristige Sicherstellung und der nachhaltige Ausbau von pädagogischen, pastoralen, sozial-caritativen und medizinisch-pflegerischen Wirkungsstätten der Franziskanerinnen von Reute in Indonesien, in Brasilien aber auch in anderen Notstandsgebieten in der Welt.

- Gegründet am 30. März 2005 von den Franziskanerinnen von Reute
- Eine Treuhandstiftung der „Caritasstiftung Lebenswerk Zukunft“
- 145 Projekte wurden bereits unterstützt mit einem Wert von über 410.000 €
- Stiftungskapitel beträgt per 31.12.2023: 1,5 Mio. EUR

Folgende Projektarten wurden schon unterstützt:

Familienunterstützungen (21) ökologische Projekte (13)
Kinder / Ausbildungen (72) sonstige Projekte (25)
Gemeinwohl (14)

Kontakt und Information

Franziskanerinnen von Reute
Sr. M. Benedikta Pfleghaar
Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee
Tel. 07524 / 708 107
Mail: sr.benedikta@kloster-reute.de
www.kloster-reute.de



FRANZISKANERINNEN VON REUTE



Spendenkonto: Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE98 6505 0110 0101 1158 70 – BIC: SOLADES1RVB

Franziskanerinnen - Stiftung Indonesia Entwicklungsförderung in der Welt



**Dank Ihrer Hilfe
konnten 2023 / 2024
u. a. folgende Projekte
unterstützt und verwirklicht werden**



FRANZISKANERINNEN-
STIFTUNG INDONESIA

Indien (Projekt 138)

„Unterstützung für ein Waisenhaus in Indien“



Das Gebäude eines Waisenhauses in der Provinz Bethany-Navajeevan ist 20 Jahre alt. Es ist die Heimat von 25 Jungen und 17 Mädchen. Ordensschwestern sorgen für die Kinder und Jugendliche. Sie kommen aus ärmsten Verhältnissen. Die Eltern haben kein Geld um die Kinder zu ernähren. Manche von ihnen sind ehemalige Straßenkinder. Die Stiftung hat dieses Waisenhaus unterstützt.

So konnten im Wesentlichen neue Sanitärräume gebaut werden. EIN HERZLICHES VERGELT'S GOTT.

Albanien (Projekt 139)

„Medizinische Unterstützung der armen Bevölkerung“

Kapuzinerbruder Andreas Waltermann, seit dem Jahr 2008 bereits in Albanien in der Stadt Fushë-Arrëz. Er kümmert sich als Priester um die Armen in der Stadt und in den umliegenden 22 Dörfern im Umkreis von 70 km. Er erlebt viel Armut, Perspektivlosigkeit und Not. Er kümmert sich mit seinem Team besonders auch um die körperlich und geistig beeinträchtigten und chronisch kranken Menschen, die nur geringe Chancen haben am Leben teilzunehmen. Das Geld aus der Stiftung wird besonders für akute Krankheits- und Notfälle verwendet sowie für medizinische Unterstützung und der Gesundheitsförderung. Die Stiftung hat geholfen besonders auch mit IHRER Unterstützung! VERGELT'S GOTT.



Indonesien (Projekt 146)

„Studienbeihilfe für Sr.Aloysia Namö“



Sr.Aloysia legte in der Gemeinschaft 2022 die ewigen Gelübde ab. Um den Anforderungen der heutigen Zeit gerecht zu werden, benötigen die pastoralen Dienste dringend Personal. Sr.Aloysia begann im Sommer 2024 mit dem Studium „Katholische Religionspädagogik“. Das Studium dauert 8 Semester lang bis 2028. Die Stiftung finanziert die Studiengebühren für die gesamte Laufzeit. Ein gutes Gelingen und Gottes Segen für Sr.Aloysia Namö.

Indonesien (Projekt 140)

„Hilfe zur Vollendung eines Kirchenbau's“

Die Pfarrgemeinde St.Franziskus in Gunungsitoli hat schon länger mit dem Bau einer Kirche begonnen, da die alte Kirche sehr beengt und stark beschädigt war. Die Gemeinde selber kann nicht so viel Geld aufbringen, um die Kirche fertig zu stellen. Der Antrag an die Stiftung war - finanzielle Hilfe zur Fertigstellung des Kirchendaches. Die Stiftung hat mit einem Beitrag geholfen. Der Dank kam schon von der Gemeinde an das Kuratorium zurück.

